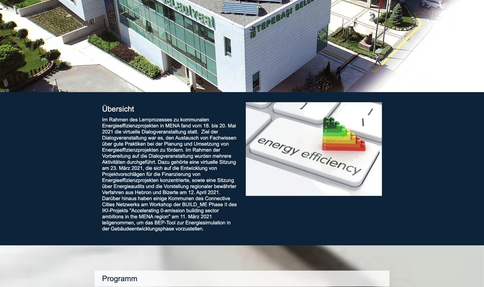
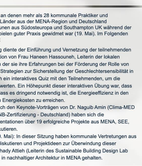
Förderung der Energieeffizienz durch innovative kommunale Vorhaben

Intensiver Wissensaustausch und kollegiale Beratung : virtuelle Connective Cities-Dialogveranstaltung für die MENA-Region



Übersicht



Im Rahmen des Lernprozesses zu kommunalen Energieeffizienzprojekten in MENA fand vom 18. bis 20. Mai 2021 die virtuelle Dialogveranstaltung statt. Ziel der Veranstaltung war es, Akteure aus der Region zu befähigen über gute Praktiken bei der Planung und Umsetzung von Energieeffizienzprojekten zu fördern. Im Rahmen der Vorbereitung auf die Dialogveranstaltung waren die mehrere Aktivitäten durchgeführt. Dazu gehörte eine virtuelle Sitzung am 23. März 2021, die sich auf die Entwicklung von Projektvorschlägen für die Finanzierung von Energieeffizienzprojekten konzentrierte, eine Sitzung über Energieaudits und die Vorstellung regionaler bewährter Verfahren aus Hebron und Bizerte am 12. April 2021. Darüber hinaus haben einige Kommunen des Connective Cities Netzwerks am Workshop der BUILD_ME Phase II des KI-Projekts "Accelerating Swimission building sector ambitions in the MENA region" am 11. März 2021 teilgenommen, um das BEPI Tool zur Energiesimulation in der Gebäudesanierungsphase vorzustellen.

Programm

Die Dialogveranstaltung bestand aus drei virtuellen Sitzungen, an denen mehr als 28 kommunale Praktiker und Praktikerinnen teilgenommen haben, die 23 Kommunen und 6 Länder aus der MENA-Region und Deutschland repräsentierten. Darüber hinaus wurden Projekte von 6 Kommunen aus Südosteuropa und Southampton UK während der Sitzung vorgestellt, die der Präsentation und Analyse von Beispielen guter Praxis gewidmet war (19. Mai). Im Folgenden finden Sie einen Überblick über das Programm und die Inhalte:

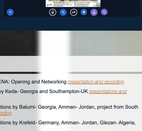
1. **Tag 1**: Vernetzung und Orientierung (18. Mai): Diese Sitzung diente der Einführung und Vernetzung der teilnehmenden Gemeindevertretungen. Sie beinhaltete auch eine Präsentation von Frau Hanneen Nassouneh, Leiterin der lokalen Entwicklungseinheit in der Gemeinde Sahab in Jordanien, in der sie ihre Erfahrungen bei der Förderung der Rolle von weiblichen Fachkräften im Bereich der Energieeffizienz und Strategien zur Sicherstellung der Geschlechtersensibilität in Energieeffizienzprojekten teilte. Die Sitzung beinhaltete auch ein interaktives Quiz mit den Teilnehmenden, um die Energieeffizienz-Praktiken innerhalb ihrer Gemeinden zu bewerten. Ein Hörsputnik dieser Sitzung war, dass sich die Teilnehmenden einstimmig *darauf geeinigt* haben, dass es *dringend* notwendig ist, die Energieeffizienz in den Kommunen zu betonen, um eine Reduzierung der jährlichen Energiekosten zu erreichen.
2. **Tag 2**: Vorstellung von Beispielen guter Praxis (19. Mai): Nach den Keynote-Vorträgen von Dr. Naguib Amin (Clima-MED im südlichen Mittelmeerraum) und Dr. Stephan Anders (DGNB-Zertifizierung, Deutschland) haben sich die Teilnehmenden in 5 Gruppen zusammengefunden, um Präsentationen über 19 erfolgreiche Projekte aus MENA, SEE, Deutschland, UK und Südafrika kennenzulernen und zu diskutieren.
3. **Tag 3**: Peer-Beratung und Entwicklung von Projektideen (20. Mai): In dieser Sitzung haben kommunale Vertretungen aus MENA in 4 Gruppen gearbeitet, um Herausforderungen zu diskutieren und Projektideen zur Überwindung dieser Herausforderungen zu entwickeln. Darüber hinaus hat Dr. Shady Attia (Leiterin des Sustainable Building Design Lab (SBD) Universität Lüttich) einen Vortrag über Best Practices in nachhaltiger Architektur in MENA gehalten.

Keynotes

Keynote Speech 1
Dr. Naguib Amin, director Clima-MED in South Mediterranean

Keynote Speech 2
Sustainable Building and Cities
Dr. Stephan Anders, director of DGNB certification- Germany

Expert insight
Sustainable Architecture in the MENA region: Best practices
Prof. Dr. Shady Attia, Prof. in Sustainable Architecture & Building Technology
& Head of Sustainable Building Design Lab (SBD)
University of Liège, Belgium



Präsentationen

Presentation Day 1: Municipal Energy Efficiency Projects in MENA: Opening and Networking *presentation and recording*

Group 1 (energy efficiency in private buildings): presentations by Kvda- Georgia and Southampton-UK *presentations and recording*

Group 2 (energy efficiency in public buildings- part 1): presentations by Batumi- Georgia, Amman- Jordan, project from South Africa, Karak- Jordan, Wasatiyeh, Jordan *presentations and recording*

Group 3 (energy efficiency in public buildings- part 2): presentations by Krefeld- Germany, Amman- Jordan, Glezan- Algeria, Novohrad-Volynskyi, Ukraine *presentations and recording*

Group 4 (Switch to renewable energies): presentations by Kragujevac-Serbia, Nabeul-Tunisia, Qaraoun-Lebanon, Nettetal-Germany *presentations and recording*

Group 5 (Energy efficiency and RE in districts): Tepebaşı - Turkey, Lviv-Ukraine, Zhytomyr-Ukraine, Korschenbroich-Germany *presentations and recording*

Energy management, energy regulations and smart buildings (Internet of Things): Bizerte- Tunisia, Hebron-Palestine, Irbid-Jordan, Dr. Simon Jenniches (Healthy Building Network), Riadh Bhar (Build-ME project), Samer Zawadzeh (energy expert in MENA) *Link to brainstorming board and replay data*

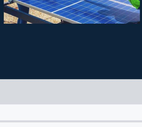
Energy Efficient green buildings: Sfax- Tunisia, Nabeul- Tunisia, Zaki Mahfoud, Dr. Shadi Attieh *Link to brainstorming board and replay data*

Energy Efficiency in street lighting: Sahab-Jordan, Madaba-Jordan, Juneid-Jordan, Qaroun- Lebanon, Deir Alla-Jordan *Link to brainstorming board and replay data*

Energy efficiency in waste management: Karak-Jordan, Jerash-Jordan, Glezan-Algeria, *Link to brainstorming board and replay data*

Ergebnisse

Die Dialogveranstaltung zielte darauf ab, die Analyse- und Planungskapazitäten der teilnehmenden kommunalen Vertretungen zu erweitern, um bestehende Herausforderungen bei der Umsetzung von Energieeffizienzprojekten anzugehen. Die Teilnehmenden haben in ihren Gruppen die Ursachen, Ressourcen und die benötigte Unterstützung für die Umsetzung zukünftiger Projekte identifiziert wurden. Das Feedback der teilnehmenden Gemeindevertretungen zeigte, dass die Mehrheit von 80 % bereit ist, das Wissen, das sie durch den Austausch mit Gleichgesinnten und Fachleuten gewonnen haben, in ihrer eigenen Gemeinde umzusetzen. Darüber hinaus sind 70 % der Meinung, dass sie nun besser gerüstet sind, andere Mitglieder im Connective Cities Netzwerk zu werden, insbesondere um sich zu Themen der Energieeffizienz weiter zu vernetzten. Connective Cities wird seine Netzwerkmitglieder weiterhin unterstützen, indem es im weiteren Verlauf des Lernprozesses einen Workshop zur Projektentwicklung organisiert, finanzielle Beratung anbietet und Expertenmeetups vermittelt.



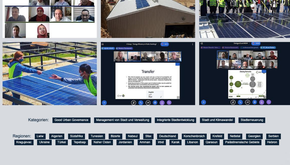
Bericht

Municipal energy efficiency projects in MENA

2021 - Detailed documentation of Connective Cities' virtual dialogue event, 18- 21 May 2021

by Shalan Muna | Connective Cities

Galerie



Kategorien: Green Urban Governance | Management von Stadt und Verwaltung | Integrierte Stadtentwicklung | Stadt und Klimawandel | Stadtentwicklung

Regionen: Arab | Amman | Governorate | Jordan | Bizerte | Tunisia | Sfax | Governorate | Governorate | Governorate | Governorate | Nabeul | Governorate | Governorate | Governorate | Governorate